



DIN Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname:

PVC-Folie

Lieferant:

Günter Schröder OHG

In der Strutt 1

63599 Biebergemünd

Tel: 06050/97120

Fax: 06050/971220

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

Chemische Charakterisierung**Beschreibung:**

Flexible Flächengebilde aus Polyvinylchlorid (PVC), Weichmacher und Additiven

Gehalt

60-70 Ma.%

25-35 Ma.%

bis 15 Ma.%

Komponente

PVC

Phthalat-Weichmacher

Additive (Thermostabilisator und Füllstoff)

3. Mögliche Gefahren:

Gefahren für die menschliche Gesundheit:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist das Produkt weder reizend, noch setzt es gefährliche Dämpfe frei.

Sicherheitsrisiken:

Neigt während der Handhabung zur elektrostatischen Aufladung.

Bei thermischer Belastung Freisetzung von Chlorwasserstoff und Weichmacher (siehe Punkt 10.1).

Bei Brand starke Rauch- und Rußentwicklung, Reizung der Atmungsorgane und Augen.

Gefahren für die Umwelt:

Keine.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Bei thermischer Zersetzung/Brand: Zersetzungsprodukte nicht einatmen, Rückstände nur mit Schutzkleidung handhaben.

Nachfolgende Angaben beziehen sich ausschließlich auf ein solches Ereignis.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, gegebenenfalls Atemspende, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

Sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser ausspülen, Augenarzt konsultieren

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Erbrechen auslösen.

Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt:

Symptomatische Behandlung, Prophylaxe eines möglichen Lungenödems.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	Wassersprühstrahl, CO ₂ , Löschschaum, Trockenlöschmittel
Ungeeignete Löschmittel:	nicht zutreffend
Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	Brandgase enthalten Chlorwasserstoff und Kohlenmonoxid. Je nach Brandbedingungen können sich polychlorierte Dioxine/Furane bilden.
Besondere Schutzausrüstung:	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei Atemschutz: Gasfilter Typ E in Kombination mit Partikelfilter. Brandrückstände nur mit Schutzkleidung handhaben.
Weitere Angaben:	Nicht selbstständig weiterbrennend (selbstverlöschend). Bituminöse Stoffe begünstigen die thermische Zersetzung unter Chlorwasserstoffbildung.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbez. Vorsichtsmaßnahmen:	Nicht zutreffend.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht zutreffend.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Eintrag von Brandrückständen zum Erdreich und in Gewässer verhindern. Beprobung auf polychlorierte Dioxine/Furane vornehmen; ggf. nach TRGS 524 (Sanierung und Arbeiten in kontaminierten Bereichen) bzw. VdS-RL2357 vorgehen. Rückstände als Sonderabfall entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

<u>Handhabung:</u>	Keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich. Bei thermischer Einwirkung für gute Belüftung sorgen.
Hinweise Brand- & Explosionsschutz:	Allgemeine Regeln des vorbeugenden Brandschutzes einhalten.
<u>Lagerung:</u>	
Anford. an Lagerräume und Behälter:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Zusammenlagerungshinweise:	Nicht mit brandfördernden Stoffen lagern.
Weitere Angaben zu Lagerhinweisen:	entfällt.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bei hoher Verarbeitungstemperatur für ausreichende Belüftung sorgen.

Zugeordnete Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Arbeiten mit thermischer Einwirkung

Chlorwasserstoff MAK-Wert 8mg/m³

Weichmacher MAK-Wert -mg/m³

Die Grenzwerte werden bei bestimmungsgemäßer Anwendung einschließlich kurzzeitiger Einwirkung höherer Temperaturen weit unterschritten.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei thermischer Einwirkung Einatmung der Dämpfe vermeiden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Atemschutz: -

Handschutz: -

Augenschutz: -

Körperschutz: -

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Form: fest, flexibel

Farbe: unterschiedlich angefärbt

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	n.z.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.a.	°C	
Flammpunkt:	ca. 200	°C)*
Zündtemperatur:	>390	°C	
Selbstentzündlichkeit:	n.z.		
Explosionsgefahr:	n.z.		
Explosionsgrenzen:	n.a.		
Dampfdruck (20°C):	0	hPa	
	<0,01	hPa)*
Dichte (20°C):	1,3...1,4	g/cm ³	
Löslichkeit in Wasser (20°C):	unlöslich		
	<0,1	g/l)*
Ph-Wert (wäßriger Auszug):	neutral		
Viskosität (20°C):	n.a.		
Verteilungskoeffizient:	n.a.		
	9,89	log Po/w)*

)* bezogen auf Weichmacher

Weitere Angaben:

Maximale Dauergebrauchstemperatur +60°C.
Tetrahydrofuran wirkt quellend und lösend.

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:

Das Produkt ist stabil unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen. Bei thermischer Belastung mit einer Induktionsperiode von ca. 30 min bei ca. 130°C beginnende, >240°C drastische Freisetzung von Chlorwasserstoff. Bituminöse Stoffe begünstigen die Chlorwasserstoff-Abspaltung bei thermischer Belastung. Bei erhöhter Temperatur kann Weichmacher desorbiert werden.

Gefährliche Reaktionen:

Keine.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Unterhalb der Dauergebrauchstemperatur: Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Allgemeines:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

Einstufungsrelevante LD/LC-Werte:

Weichmacher LD 50 > 10.000 mg/kg (oral Ratte)

Primäre Reizwirkung

an der Haut:

Nicht Reizend.

am Auge:

Nicht Reizend.

auf die Atmungsorgane:

Nicht Reizend.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination:

PVC biologisch nicht abbaubar.

(Persistenz und Abbaubarkeit)

Weichmacher biologisch leicht abbaubar.

Verhalten in Umweltkompartimenten: Unlöslich in Wasser, Weichmacher kann im Spurenbereich eluiert werden.

Ökotoxische Wirkungen:

Untoxisch für Organismen in Gewässern.

(Fisch, Daphnie, Alge).

Weitere ökologische Hinweise:

Keine.

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklassen

Produkt: nicht wassergefährdend (Selbsteinstufung)
(Weichmacher: WGK 1)

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung/Abfall (Produkt)

Empfehlung:

Kann mit Hausmüll entsorgt werden.

Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Abfallschlüsselnummer:

57 116 (Örtliche Vorschriften beachten)

Ungereinigte Verpackungen:

Nicht zutreffend.

Empfohlene Reinigungsmittel:

Wasser, ggf. mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland)

ADR/RID-GGVSE-Klasse: kein Gefahrgut
Bezeichnung des Gutes: Polyvinylchlorid-Zubereitung

Binnenschifftransport: kein Gefahrgut
Bezeichnung des Gutes: Polyvinylchlorid-Zubereitung

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse: kein Gefahrgut
Richtiger technischer Name: Polyvinylchlorid-Zubereitung

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: kein Gefahrgut
Richtiger technischer Name: Polyvinylchlorid-Zubereitung

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Symbol:	-		
EG/R:	-		
EG/S:	-		
	CAS-Nr.		EWG-Nr.
PVC	9002-86-2		
Weichmacher	28553-12-0		249-079-5

Nationale Vorschriften

Gefahrenklasse nach VbF: -
Gefahrstoffverordnung: -
Störfallverordnung: -
TA-Luft: -

Sonstige Vorschriften

TRGS: 524 (Brandrückstände)
Merkblätter BG-Chemie: -

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben. Die Angaben stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen vorbehalten.

Abkürzungen: n.a. nicht anwendbar n.z. nicht zutreffend